

Nachrichten



Trotz starken Windes mit diversen Sturmböen landeten die Pfeile bei der Bogenschützen-Bezirksmeisterschaft auf dem Sportplatz in Fredenbeck-Raakamp auf den bis zu 80 Metern entfernten Zielscheiben. Foto Kordländer

Schützenverein Stade (Seniorenklasse) mit 1 532 Ringen. In der Schützenklasse Compound stand der Schützenverein Wischhafen mit 596 Ringen an der Spitze. In der Jugendklasse-Compound holte sich die Mannschaft des Wiepenkathener Schützenvereins den ersten Preis mit 1 481 Ringen. Und in der Juniorenklasse standen wiederum zwei Mannschaften des Schützenvereins Wiepenkathen an der Spitze. Die Siegergruppe erreichte 1 701 Punkte.

Anfang Mai waren die Meister und Vizemeister der Bezirksmeisterschaft der Feldbogenschützen in Bremervörde geehrt worden. Hier landeten Wilfried Höft aus Wiepenkathen, Jürgen von Rönn aus Wischhafen und Jens Hey aus Hillern-Twielenfleth an der Spitze des Teilnehmerfeldes.

Weitere Sieger vom Fredenbecker Wettkampfplatz: Oliver Fiege vom Schützenverein Hollern-Twielenfleth (Schützenklasse) - 510 Ringe. Klaus Ohlerich aus Stade (Seniorenklasse) - 530 Ringe. Sascha Tiedemann vom Schützenverein Wischhafen (Schützenklasse Compound) - 570 Ringe. Laura Hoeft aus Wiepenkathen (Damenklasse) - 601 Ringe. Lukas Hadeler aus Wiepenkathen (Jugendklasse Compound) - 555 Ringe. Simon Höft vom Wiepenkathener Schützenverein (Juniorenklasse Compound) - 592 Ringe. Wilfried Hoeft aus Wiepenkathen (Altersklasse Compound) - 612 Ringe. Angelika Hoeft vom Schützenverein Wiepenkathen (Damen Altersklasse Compound) - 487 Ringe. Volkert Eckmann vom Wischhafener Schützenverein (Seniorenklasse Compound) - 517 Ringe.

Nach der Siegerehrung kündigte Wettkampfleiter Oliver Herbach an, dass er sein Amt als Fachwart der Bogenschützen im Stader Bezirksschützenverband nach Beendigung des laufenden Sportjahres 2010 niederlegen wird. "Dieses war mein letztes amtliches Turnier", sagte er. (kor)

20.05.2010

Der Wind war der härteste Gegner

Bezirksmeisterschaften der Bogenschützen in Fredenbeck - 45 Schützen am Raakamp am Start

FREDENBECK. Der schwerste Gegner war der unberechenbare Wind. Starke Böen mussten die Bogenschützen aus dem Landkreis Stade bei ihrer Bezirksmeisterschaft auf dem Sportplatz Raakamp in Fredenbeck einplanen. Insgesamt 45 Schützen gingen an den Start. In der Mannschaftswertung wetteiferten fünf Teams um die höchsten Punktzahlen.

Neue Gesichter in der Schülerklasse waren Kolja Gische von Schützenverein Hollern-Twielenfleth und Mirja Konegen vom Wischhafener Schützenverein. Beide wurden Bezirksmeister. Jüngster Teilnehmer der Titelwettkämpfe war Marcel Stoldt vom Schützenverein Wiepenkathen, der in der Recurveklasse Bezirksmeister wurde.

In der Mannschaftswertung siegte der